Inventarisierung der Augenspiegel

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Gesnerus : Swiss Journal of the history of medicine and sciences**

Band (Jahr): **41 (1990)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inventarisierung der Augenspiegel

Die Augenspiegel wurden anlässlich der Inventarisierung einzeln fotografiert. Das Inventar kann im Medizinhistorischen Museum eingesehen werden. Wir haben folgende Gruppen unterschieden:

1. Der erste Augenspiegel von 1851
2. Nachfolgende Modelle bis Ende der 1860er Jahre
3. Refraktionsaugenspiegel
4. Refraktometer
5. Phantomaugen
6. Demonstrationsaugenspiegel
7. Elektrische Augenspiegel
8. Stativaugenspiegel
9. Funduskamera

Die Beschreibung der einzelnen Objekte enthält in der Regel folgende Punkte:

- Titel und Datierung
- Behältnis, Grösse (Höhe x Länge x Breite)
- Inhalt
- Hersteller
- Inventar-Nr. Medizinhistorisches Museum Zürich

Anschliessend folgen eine Kurzbiographie des Erfinders und allenfalls weitere Informationen.